Traditionen-Memory der Schweiz

Memory	
Datum und Uhrzeit	reguläre Samstagnachmittag-Aktivität
Ort	Räumlichkeiten der Pfadi
Verantwortliche	euer Leitungsteam
voraussichtliche Dauer	Wölfe: 30-40 Min. Pfadis: 30 Min; weniger, wenn ihnen von Leitenden geholfen wird. Pios: 20-30 Min. (Die Zeit hängt auch von der Anzahl Karten ab, die ihr verwendet!)
Ziele	• Die kulturellen Besonderheiten der Schweiz entdecken • Das Gedächtnis trainieren
Ablauf	Die Spielleitung zeigt den Teilnehmenden alle zusammengehörigen Karten. Falls nötig, beantwortet sie Fragen, sagt, wie man die Worte ausspricht, zeigt Besonderheiten auf etc. Dann werden die Karten gemischt und verdeckt nebeneinander auf den Tisch gelegt. Danach dürfen die Karten nicht mehr versetzt werden. Der erste Teilnehmer dreht zwei Karten um. Wenn sie zusammenpassen, kann er das Paar nehmen und noch einen Zug machen (zwei Karten umdrehen). Wenn die beiden Karten nicht zusammenpassen, muss er sie an denselben Ort wieder zurücklegen. Jede Runde ist in derselben Reihenfolge. Das Spiel ist fertig, wenn keine Karten mehr auf dem Tisch liegen. Dann werden die Karten gezählt. Die Person mit den meisten Karten gewinnt. **Variante (wenn das Spiel zu langsam geht):** Wenn die beiden Karten nicht zusammengehören, können alle anderen Spielenden (die die Karten nicht aufgedeckt haben) «Lösung» rufen in einer offiziellen Landessprache der Schweiz, die nicht die normale Sprache der Abteilung ist.[1] Die Person, die als erstes gerufen hat, kann sagen, welches Paar sie komplettieren möchte, und *eine* Karte aufdecken. Wenn diese Karte passt, kann die Person die zwei Karten nehmen und die Karte, die nicht dazu passt, verdeckt wieder zurücklegen. Wenn die Person, die gerufen hat, nicht die richtige Karte aufdeckt, ist die nächste Person wieder am Zug. Weitere Möglichkeiten: Die Leitenden können ein anderes Wort wählen, das man rufen muss, z.B. «(die) Feier» [2], «(die) Tradition» [3], «(die) Mehrsprachigkeit»[4] oder auch ein anderes Wort, das in der Gruppe beliebt ist.[5]

[1] Z.B. in einer Deutschschweizer Abteilung verwendet man Französisch «(la) solution» oder Italienisch «(la) soluzione».

[2] "(la) festa" auf Italienisch und "(la) fête" auf Französisch.

[3] "(la) tradition" auf Französisch und "(la) tradizione" auf Italienisch.

[4] "(la) plurilinguisme" auf Französisch und "(il) multilinguismo" auf Italienisch.

[5] Z.B. "(der) Planet", auf Französisch "(la) planète" und auf Italieenisch "(il) pianeta". Oder aber "(die) Würste", auf Französisch "(les) saucisses" und auf Italiennisch "(le) salsicce"– Das hängt alles von der Phase der Gruppe ab.

	Beispiel: Spieler A. dreht di Karte «ZH/ Albanifest» um und die Statue von Niklaus von Flüe. – Spielerin B. ruft «Lösung!». B sagt, dass sie das zu «ZH/ Albanifest» passende Bild finden wird. – Wenn B. das Riesenrad aufdeckt, kann sie also die zwei Karten an sich nehmen («ZH/Albanifest» und das Riesenrad) und die Statue von Niklaus von Flüe wieder umdrehen. Wenn B. allerdings voraussagt, das Riesenrad zu finden, aber die Karte «OW/ Erinnerungskultur zu Niklaus von Flüe» aufdeckt, muss sie alle Karten wieder umdrehen und die nächste Person ist am Zug! Das gilt genau gleich, wenn nur noch zwei Karten auf dem Tisch sind. Dann hat B. eine falsche Ansage gemacht.
Tipps	• Druckt ein **Lösungsblatt** aus! Selbst die beste Spielleitung hat vielleicht Schwierigkeiten, sich an jede Tradition zu erinnern! • Druckt die Lösungen auf einem genug dicken Papier, damit die Teilnehmenden nicht durchschauen können! • Die Spielleitung kann den Teilnehmenden helfen, sich daran zu erinnern, welche Karte fehlt und das Bild beschreiben. • Das Spiel kann angepasst werden, um es dynamischer zu gestalten und/ oder an die örtlichen Begebenheiten anzupassen. • Wenn ihr die Anzahl Karten reduzieren wollt, könnt ihr jeweils nur eine Region der Schweiz nehmen: Romandie, Ostschweiz, Zentralschweiz etc. Erklärt die Besonderheiten jeder Region.
Material	• Die Memorykarten, alle im selben Format. Es passen immer zwei zusammen: Eine zeigt ein *Bild* einer Tradition aus der Schweiz und die andere zeigt den *Namen der Tradition*, mit dem Kanton.
Sicherheit	Keine speziellen Gefahren.

Liste der Schweizer Traditionen

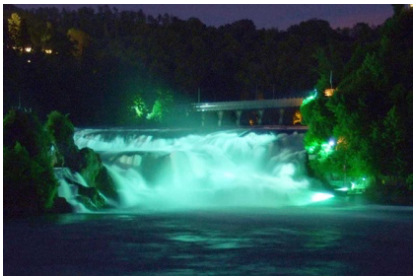
Nr	Kanton[6] + Tradition	Bild
1	Zürich: Albanifest	
2	Bern: Unspunnenfest	
3	Luzern: Köhlern	

[6] Für eine übersichtlichere Darstellung haben wir nicht bei jedem Kantonswappen eine Quelle angeben. Alle wurden von dieser Seite genommen: *«https://de.wikipedia.org/wiki/Kanton_(Schweiz)»*, 29.11.2020.

4	Uri: Gothard-Geschichten	
5	Schwyz: Befreiungsmythen	
6	Obwalden: Erinnerungskultur zu Niklaus von Flüe	

7	 Nidwalden: Stierenmarkt	
8	 Glarus: Landsgemeinde	
9	 Zug: Chriesi	

10	 Fribourg / Freiburg: la Bénichon	
11	 Solothurn: Maibaum	
12	 Basel-Stadt: Schwimmen im Rhein	

13	Basel-Landschaft: Nünichlinger	
14	Schaffhausen: Rheinfallbeleuchtung	
15	Appenzell Ausserrhoden: Chüeli-Schnitzerei	

16	Appenzell Innerrhoden: Landsgemeinde	
17	Sankt Gallen: Bauernmalerei	
18	Graubünden / Grischun / Grigioni: Chalandamarz	

19	Aargau: Bachfischet	
20	Thurgau: Bochselnacht	
21	Ticino: Castanicoltura	

22	Vaud: Fête des Vignerons	
23	Valais / Wallis: Gestion du danger d‘avalanches	
24	Neuchâtel: Fête des Vendanges	

25	Genève: L'Escalade	
26	Jura: Repas de la Saint-Martin	

Kurze Erklärung der Traditionen

1. Zürcher Albanifest: Findet in Winterthur ZH statt. Laut den Organisatoren ist es das grösste jährlich stattfindende Stadtfest in Europa.[7]
2. Berner Unspunnenfest: Wettkampf und Fest der jungen Alphirten in Interlaken BE, alle 12 Jahre. Zum Wettkampf gehören Schwingen (alle 6 Jahre)[8] und vor allem Steinstossen mit dem Unspunnenstein (83,5 kg)[9]. Dieser wurde 1984 von jurassischen Separatisten gestohlen und erst 2001 zurückgegeben[10].
3. Luzerner Köhler: Tradition, aus Holz Kohle herzustellen.
4. Urner Gotthard-Geschichten: Das Bild stellt die Teufelsbrücke dar, die eine dieser Gotthard-Legenden ist.
5. Schwyzer Befreiungsmythen: Das Bild zeigt den Helden Winkelried, der sich geopfert hat, damit die Schweizer Armee gewinnt. Er soll den Satz gesagt haben: «Kümmert euch um meine Frau und meine Kinder», woher der Schriftzug vom unteren Bildrand kommt. Wilhelm Tell ist ebenfalls ein Befreiungsmythos.
6. Obwaldner Erinnerungskultur zu Niklaus von Flüe: Nicolas von Flüe ist ein Schweizer Einsiedler aus dem Mittelalter. Er wurde 1947 heiliggesprochen und gilt als Schutzheiliger der Schweiz[11].
7. Nidwaldner Stiermarkt: *keine weiteren Informationen.*
8. Glarner Landsgemeinde: Mit Handheben abstimmen. Aber nicht nur mit 30 Pfadi oder 20 Schülern! Das sind tausende Personen.
9. Zuger Chriesi: Kirschen sammeln, der Chriesianbau. Ziel ist es *Kirsch* daraus zu machen (ein starker Alkohol!)[12].
10. Bénichon fribourgeoise: Fest, an dem man isst.
11. Solothurner Maibaum (als Brunnenschmuck): Maibäume schmücken für den 1. Mai[13].
12. Basel-Stadt, Schwimmen im Rhein: *keine weiteren Informationen.*
13. Basler Nünichlinger: Am 24. Dezember in der Nacht ziehen Männer mit Glocken um den Hals durch den Ort. Der Umzug beginnt mit dem letzten Glockenschlag um neun Uhr, daher der Name[14].
14. Schaffhauser Rheinfallbeleuchtung: Manchmal auch mit Feuerwerk.
15. Appenzeller Chüeli-Schnitzerei: Holzfigürchen, auch Senntumsschnitzerei genannt[15].
16. Appenzeller Landsgemeinde: Mit Handheben abstimmen. Aber nicht nur mit 30 Pfadi oder 20 Schülern! Das sind tausende Personen.

---

[7] «*https://de.wikipedia.org/wiki/Albanifest*», 16.05.2021.
[8] «*https://de.wikipedia.org/wiki/Unspunnenfest*», 16.05.2021.
[9] «*https://de.wikipedia.org/wiki/Unspunnenstein*», 16.05.2021.
[10] *Idem*.
[11] «*https://de.wikipedia.org/wiki/Niklaus_von_Fl%C3%BCe*», 16.05.2021.
[12] «*https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/kirschenanbau.html*», 16.05.2021.
[13] «*https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/maibaum-als-brunnenschmuck.html*», 16.05.2021.
[14] «*https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/nuenichlingler.html*», 16.05.2021.
[15] «*https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/sculpture-pastorale-sur-bois.html*», 16.05.2021.

17. Sankt-Galler Bauernmalerei: *keine weiteren Informationen*[16].
18. Chalandamarz grischunais: Kinder läuten tagsüber Glocken am Anfang vom März, daher kommt auch der Name: «*Sie feiern den Anfang des Frühlings»*[17]*.*
19. Aargauer Bachfischet: Bachputz im September, jedes Jahr seit 1526![18].
20. Thurgauer Bochselnacht: Ein Fest in Weinfelden TG, am letzten Donnerstag in der Woche vor Weihnachten. Die Kinder machen einen Umzug mit gestalteten und ausgeleuchteten Laternen[19].
21. Castanicoltura ticinese: Kastaniensammeln im Herbst.
22. Fête des Vignerons vaudoise: Das ist ein traditionelles Fest in Vevey VD.[20] Das Bild zeigt Bernard Romanens, einen Freiburger Sennen. [21]
23. Gestion du danger d'avalanches en Valais: *keine weiteren Informationen.*
24. Fête des Vendanges neuchâteloise: Das Winzerfest mit Feuerwerk beginnt am Freitagabend. Es gibt zwei Umzüge: Den Kinderumzug (am Samstag) und den «Blumenkorso» am Sonntag. Die Guggenmusik und die Fanfaren ziehen jeden Abend durch die Strassen.
25. Marmite de l'Escaldade genevoise: Die Escalade erinnert an den Sieg der Genfer gegen den savoyischen Herzog (12 Dezember 1602). Einer der Gründe für diesen Sieg soll ein voller Suppentopf gewesen sein, den eine Frau (die Mère Royaume) über die Soldaten gegossen hat. Deshalb isst man heute noch an diesem Tag einen Suppentopf (aus Schokolade) mit Gemüse gefüllt (aus Marzipan)[22].
26. Saint-Martin jurassienne: Fest Ende Herbst, an dem man ein ganzes Schwein isst. Das Fest hat denselben Ursprung wie das Freiburger Bénichon [23] . «*Am darauffolgenden Sonntag können die Festlichkeiten anlässlich des «Revirat» weitergehen.*»[24].

[16] *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/la-peinture-paysanne-autour-du-saentis.html »*, 16.05.2021.
[17] *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/la-peinture-paysanne-autour-du-saentis.html »*, 16.05.2021.
[18] *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/le--bachfischet-a-aarau.html »*, 16.05.2021.
[19] *« https://de.wikipedia.org/wiki/Bochselnacht »*, 16.05.2021.
[20] *« https://fr.wikipedia.org/wiki/Fête_des_Vignerons »*, 16.05.2021.
[21] *« https://fr.wikipedia.org/wiki/Bernard_Romanens »*, 16.05.2021.
[22] *« https://fr.wikipedia.org/wiki/Escalade_(Genève) »*, 16.05.2021.
[23] *« https://fr.wikipedia.org/wiki/Saint-Martin_(f%C3%AAte_suisse)*, 16.05.2021.
[24] *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/saint-martin-en-ajoie.html »*, 16.05.2021.

Bilderquellen

(Empfehlung: Diese Seite nicht drucken)

1. Zürcher Albanifest : Photo tirée de la page *« https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Winterthur_swiss_Albanifest_065.jpg »* le 18.04.2021. © Peter Alder
2. Berner Unspunnenfest : Photo tirée de la page « *https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/f/f9/Unspunnen_1981_Com_LC07 51-017-003-001.jpg »* le 18.04.2021. © ETH-Bibliothek Zürich, Bildarchiv
3. Luzerner Köhler : Photo tirée de la page *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/koehlern-im-entlebuch.html »* le 18.04.2021. © Paul Duss
4. Urner Gotthard-Geschichten : Photo tirée de la page « *https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/gotthard-geschichten.html »* le 18.04.2021. © Christof Hirtler
5. Schwyzer Befreiungsmythen : Photo tirée de la page *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/wilhelm-tell-et-les-mythes-historiques-de-liberation.html »* le 18.04.2021. © Staatsarchiv Nidwalden
6. Obwaldner Erinnerungskultur zu Niklaus von Flüe : Photo tirée de la page *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/erinnerungskultur-zu-niklaus-von-fluee.html »* le 18.04.2021. © S. Kathriner/Bruder Klausen Stiftung
7. Nidwaldner Stiermarkt : Photo tirée de la page *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/marche-aux-taureaux-et-exposition-de-betail-en-suisse-centrale.html »* le 18.04.2021. © www.picture-newsletter.com
8. Glarner Landsgemeinde : Photo tirée de la page *« https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/6e/Landsgemeinde_auf_dem_Zaunplatz_in_Glarus%2C_Kanton_Glarus_-_19308273920.jpg »* le 18.04.2021.
9. Zuger Chriesi = Zuger Kirchenanbau : Photo tirée de la page *« http://wwwt.lbtr.admin.ch/traditionen/00209/index.html?lang=de »* le 11.03.2021. © Ueli KLEEB, Zug/IG Zuger Chriesi.
10. Bénichon fribourgeoise : Photo tirée de la page *« https://www.benichon.org/fr/menu-traditionnel.html »* le 11.03.2021.
11. Solothurner Maibaum (als Brunnenschmuck) : Photo tirée de la page *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/maibaum-als-brunnenschmuck.html »* le 25.04.2021. © Theodor Strübin/Museum.BL, Liestal
12. Basel-Stadt, Schwimmen im Rhein : Photo tirée de la page *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/schwimmen-im-rhein.html »* le 25.04.2021. © Claude Giger/picturebâle
13. Basler Nünichlinger : Photo tirée du site *« https://www.fuenflibertal-tourismus.ch/magische-ziefner-nuenichlingler-buch/ »* le 11.03.2021.
14. Schaffhauser Rheinfallbeleuchtung : Photo tirée du site *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/rheinfallbeleuchtung-und-feuerwerk.html »* le 25.04.2021. © Schaffhausen Tourismus
15. Appenzeller Chüeli-Schnitzerei : Photo tirée du site *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/sculpture-pastorale-sur-bois.html »* le 18.04.2021. © Hans Ulrich Gantenbein
16. Appenzeller Landsgemeinde : Photo tirée du site *« https://www.google.com/search?q=landsgemeinde+appenzell&client=firefox-b-d&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwj8kdTWuYfwAhXBtqQKHS5uDOgQ_AUoAXoECAEQAw&biw=1600&bih=815#imgrc=ADe3vo-qci5LDM »* le 18.04.2021. © Alessandro Della Bella

17. Sankt-Galler Bauernmalerei : Photo tirée du site *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/bauernmalerei-rund-um-den-saentis.html »* le 25.04.2021. © Museum Appenzell
18. Chalandamarz grischunais : photo tirée de la page *« https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/b4/Chalandamarz_Guarda_2017_3.jpeg »*, consultée le 21.03.2021.
19. Aargauer Bachfischet : photo tirée de la page *« http://wwwt.lbtr.admin.ch/traditionen/00055/index.html?lang=fr »* le 21.03.2021. © Adolf FÄS, Aarau 2009
20. Thurgauer Bochselnacht : Photo tirée de la page *« http://wwwt.lbtr.admin.ch/traditionen/00194/index.html?lang=fr »*, consultée le 21.02.2020. © Bürgerarchiv Weinfelden
21. Castanicoltura ticinese : Photo tirée de la page *« https://www.marronedicombai.it/il-castagno/la-castanicoltura/ »* le 25.04.2021.
22. Fête des Vignerons vaudoise : Photo tirée de la page *« https://www.rts.ch/info/culture/musiques/9601984-un-collectif-pour-le-ranz-des-vaches-de-la-fete-des-vignerons-2019.html »*, consultée le 21.03.2021.
23. Gestion du danger d'avalanches en Valais : Photo tirée de la page *« https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/fr/home/traditions/gestion-du-danger-davalanches-.html »* le 25.04.2021.
24. Fête des Vendanges neuchâteloise : Photo tirée de la page *« https://www.arcinfo.ch/media/image/51/normal_16_9/dsc_8314.jpg »* le 29.11.2020. © David MARCHON
25. Marmite de l'Escaldade : Photo tirée de la page *« https://www.geneve.ch/fr/faire-geneve/decouvrir-geneve-quartiers/histoire-geneve/histoire-escalade/fete-escalade »*, consultée le 21.03.2021.
26. Saint-Martin jurassienne : Photo tirée de la page *« https://www.loisirs.ch/agendas/28163/la-saint-martin-2019-ajoie »*, consultée le 21.03.2021.